



- **Versiegelung zum Schutz vor Feuchtigkeit und Schmutz für Platten und Pflastersteinen aus saugenden Natur- und Betonwerksteinen**
- **Durch das Herabsetzen der Feuchtigkeitsaufnahme wird die Lebensdauer der Untergründe verlängert**
- **Transparenter, seidiger Glanz, farbvertiefende Wirkung, Schutz vor Verschmutzung durch Abperleffekt**

Produkt Versiegelung zum Schutz von Platten und Pflastersteinen aus saugenden Natur- und Betonwerksteinen vor Feuchtigkeit und Schmutz.

Zusammensetzung Wasser, organische Bindemittel, Zusätze, lösungsmittelfrei.

Eigenschaften ■ UV- und verseifungsbeständige Versiegelung mit guter Wasserabweisung, Wasserdampf-durchlässigkeit und CO₂-bremsender Wirkung.

Anwendung ■ Lösungsmittelfreie Versiegelung für mineralische Untergründe, wie z. B. Platten und Pflastersteine aus Natur- und Betonwerkstein im Innen- und Außenbereich.
 ■ Zum Schutz vor Feuchtigkeit, Verschmutzung und organischem Bewuchs.
 ■ Durch die wasserabweisende Oberfläche und die dadurch verminderte Feuchtigkeitsaufnahme wird die Lebensdauer der Untergründe verlängert.
 ■ Außerdem erhalten sie einen transparenten, seidigen Glanz.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.lu.

Technische Daten

Belastbarkeit:	nach mind. 24 Stunden (begehrbar, nach vollständiger Abrockung)
Dichte:	ca. 1 kg/dm ³
Einsatzbereich:	außen, innen
Farbe:	weißlich, im ausgetrockneten Zustand transparent
pH-Wert:	ca. 8

	1 l	5 l
Ergiebigkeit	ca. 3 m ² /Flasche - 5 m ² /Flasche	ca. 15 m ² /Kanister - 25 m ² /Kanister
Verbrauch	ca. 0.2 l/m ² - 0.3 l/m ² (untergrundabhängig)	ca. 0.2 l/m ² - 0.3 l/m ² (untergrundabhängig)

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Lieferform Kunststoffflasche, 1 l (10 Flaschen pro Karton = 10 l)
 Kunststoffkanister, 5 l (96 Kanister pro Palette = 480 kg)

Lagerung Im geschlossenen Kanister kühl, aber frostfrei lagern. Die Lagerzeit sollte 24 Monate nicht überschreiten.

Qualitätssicherung Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Siehe Sicherheitsdatenblatt unter www.baumit-selbermachen.com

Untergrund

Geeignet sind saubere, trockene Platten und Pflastersteine aus saugenden Natur- und Betonwerksteinen, Terrakotta-Pflanzgefäße und unglasierte Dachziegel.

Vorbehandelte Platten, Klinker- und Pflastersteine, die nicht ausreichend saugen, sind nicht geeignet.

Grobe Verschmutzungen und lose Teile müssen vorher mechanisch entfernt werden. Zur Vorreinigung kann für fettige und ölige Verschmutzungen Steinreiniger eingesetzt werden. Der Untergrund muss vor dem Auftrag der Steinversiegelung trocken und saugfähig sein, da es sonst zur Fleckenbildung oder einem weißlichen Schleier kommen kann.

Generell sollte vor der Versiegelung von Flächen an einer untergeordneten Stelle oder einem Stein/Platte eine Probefläche angelegt werden. Die Wirkung, speziell auch wegen der farbvertiefenden und glanzbildenden Eigenschaften, kann so ebenfalls ausgetestet werden.

Verarbeitung

Keine anderen Materialien zumischen.

Steinversiegelung ist mit dem Pinsel oder dem Drucksprüher, je nach Saugverhalten ein- oder mehrmals, ohne Zwischentrocknungszeit aufzutragen. Pfützenbildung vermeiden, da durch eine zu starke Versiegelung Flecken und Grauschleier entstehen können. Speziell bei warmer, windiger Witterung ist darauf zu achten, dass nicht zu große Flächen auf einmal besprüht werden. Sobald eine Abtrocknung erfolgt, sind die Flächen wasserabweisend und können dann ggf. keine weiteren, erforderlichen Mengen an Steinversiegelung aufnehmen.

Versiegelte Flächen erst nach völliger Abtrocknung betreten und mindestens 24 Stunden vor Nässe schützen. Werden die Flächen abgedeckt, ist für eine ausreichende Unterlüftung zu sorgen.

Die Wirkung, speziell auch wegen der farbvertiefenden und glanzbildenden Eigenschaften, an einer Probefläche austesten. Wird keine Veränderung der Farbe gewünscht, ist Baunit NANO Steinschutz einzusetzen.

Allgemeines und Hinweise

Tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zur Abtrocknung warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Nicht ins Erdreich, Gewässer oder Abwasser gelangen lassen.

Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegt.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere Baunit Fachberater gern detailliert und objektbezogen.